

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIE,
JUGEND UND KONSUMENTENSCHUTZ****Präsidium**

Zl. 53 0201/12-Pr.1/86

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1986)
Stellungnahme

An das
PRÄSIDIUM des Nationalrates
Parlament
1017 WIEN

*A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 9
Postfach 10*

Sachbearbeiter: Dr. BINDER
K1. 1312

Wien, 14. April 1986

Befieft

Gesetzentwurf	
Zl.	25 - GE/19 P6
Datum:	15.4. P6
Verteilung: 16. April 1986, Pressekonferenz	

Dr. Horak

Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentschutz beeckt sich in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Inneres ausgesandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1986), in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlage

Für den Bundesminister:

Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

H. Horak

ZI.53 0201/12-Pr.1/86

Dr.BINDER

Wien, 14. April 1986

**Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Staatsbürgerschafts-
gesetz 1985 geändert wird (Staats-
bürgerschaftsgesetz-Novelle 1986)
Stellungnahme**

An das
Bundesministerium
für Inneres
Postfach 100
1014 W I E N

Bezugnehmend auf die do. Note vom 17. März 1986,
ZI. 1000/637-IV/3/86, beeckt sich das Bundesministe-
rium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz mit-
zuteilen, daß gegen den gegenständlichen Entwurf ei-
nes Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschafts-
gesetz 1985 geändert wird, keine Bedenken bestehen.

Für den Bundesminister:

Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

